**12. Ort der Kinderrechte in Koblenz**

Nachdem 2020 aufgrund der noch jungen Corona-Pandemie und der damit einhergehenden unbekannten Verhältnisse, es nicht möglich war ein physisches Kunstwerk zu erstellen und der Öffentlichkeit zu übergeben, soll in diesem Jahr ein neuer Anlauf gestartet und ein Kunstobjekt in der Öffentlichkeit aufgestellt werden.

Bei der sich jährlich wiederholenden Aktion gestalten Kinder und Jugendliche dauerhaft im öffentlichen Raum platzierte Kunstwerke, die sich auf die sogenannten Kinderrechte, welche im Übereinkommen über die Rechte des Kindes UN, kurz der UN-Kinderrechtskonvention, festgeschrieben sind, beziehen.

Die diesjährige rheinland-pfälzische „Woche der Kinderrechte“ steht unter dem Motto „Kinderrechte – nicht ohne uns“. Der Artikel 12 der UN-Kinderrechtskonvention beschreibt dieses Recht.

In diesem Jahr soll eine Tafel mit Symboliken, Wörtern, und Piktogrammen aufgestellt werden, welche Interpretationen, Gefühle, Meinungen und Botschaften der Schüler\*innen des Artikels 12 darstellen. Die Gestaltung des Ortes der Kinderrechte 2021 werden Schüler\*innen der Diesterwegschule – Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen und sozial-emotionale Entwicklung übernehmen. Die künstlerische Leitung und Begleitung hat der Grafiker und Illustrator Dennis Nussbaum inne.

Die Tafel soll im Innenhof des historischen Rathauses stehen. Die Auswahl des Ortes steht dafür, dass Kinder und Jugendliche im Zentrum des alltäglichen politischen Handelns stehen sollen und Ihre Anliegen ebenfalls Gehör finden. Das verdeutlicht erneut das Motto „Kinderrechte – nicht ohne uns“.

Auf dem Kunstwerk sollen Piktogramme und Symbole abgebildet sein, welche inhaltlich Bezug auf den Artikel 12 nehmen. Die Schüler\*innen sollen sich unter der Leitfrage „was ist deine Botschaft an die Erwachsenen“ mit dem Artikel 12 auseinandersetzen. Die Ergebnisse dessen sollen die Schüler\*innen unter Anleitung des Künstlers grafisch festhalten.

Der Ort der Kinderrechte soll auf die Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche aufmerksam machen und als Erinnerung daran dienen, dass die Belange von Kinder- und Jugendlichen in den Alltag politischen Handelns noch weiter integriert werden müssen und die Partizipationsmöglichkeiten noch weiter ausgebaut werden sollen.

Die Orte der Kinderechte sind ein Projekt der Kinder- und Jugendförderung des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz in Zusammenarbeit mit der Jugendkunstwerkstatt Koblenz e.V., dem Kinder- und Jugendbüro Koblenz.

Das Jugendamt der Stadt Koblenz als Initiator, das Kinder- und Jugendbüro, und die Jugendkunstwerkstatt Koblenz e.V. als Projektdurchführende beteiligen sich mit dem „Ort der Kinderrechte“ seit 2009 an der Woche der Kinderrechte des Landes Rheinland-Pfalz.

**Projektkoordination:**

**Kinder- und Jugendbüro Koblenz**

Mark Leibman

Markenbildchenweg 38, 56068 Koblenz

Tel: 0261/133 42 27

Mobil: 0170/4727926

E-Mail: jugendbuero@jukuwe.de

**Projektträger:**

Jugendamt der Stadt Koblenz

- Kinder- und Jugendförderung-

Thomas Muth

Rathauspassage 2, 56068 Koblenz

Tel: 0261/1292320

Thomas.Muth@stasdt.Koblenz.de